

Übung zur Vorlesung

Theoretische Physik III/IV für Lehramtskandidaten

SoSe 2018

Blatt 4

May 2, 2018

Dr. Schank

mit Andreas Buchheit, Timo Felser, Luigi Gianelli

Ihre Lösung ist zu Beginn der Übung am 11.05.2018 in Form einer Einzelabgabe einzureichen.

Aufgabe 10 *Harmonischer Oszillator*

Im Folgenden betrachten wir einen quantenmechanischen harmonischen Oszillator mit der Masse m und dem Potential $V(x) = \frac{1}{2}m\omega^2 x^2$. Die Wellenfunktion

$$\psi_0 = A e^{-\frac{m\omega}{2\hbar} x^2}$$

beschreibt den Grundzustand des harmonischen Oszillators. Höher angeregte Zustände sind gegeben durch

$$\psi_n = N_n H_n \left(\sqrt{\frac{m\omega}{\hbar}} x \right) \psi_0 ,$$

mit $N_n = (2^n n!)^{-1/2}$ und $H_n(x)$ dem Hermiteschen Polynom von Grad n . Für $H_n(x)$ gilt:

1. $H_0(x) = 1$
2. $H_1(x) = 2x$
3. $H_{n+1}(x) = 2xH_n(x) - 2nH_{n-1}(x)$, für $n \in \mathbb{N}$
4. $\frac{\partial}{\partial x} H_n(x) = 2nH_{n-1}(x) = 2xH_n(x) - H_{n+1}(x)$
5. $H_n(x) = (-1)^n H_n(-x)$

- a) Zeigen Sie, dass die Wellenfunktion ψ_0 die stationäre Schrödingergleichung für den Oszillator löst und bestimmen Sie die Normalisierungskonstante A . (2 Punkte)
- b) Zeichnen Sie die Wellenfunktionen ψ_n und die Wahrscheinlichkeitsdichten $|\psi_n|^2$ für den Grundzustand und die ersten drei angeregten Zustände. Diskutieren Sie die Symmetrien der Zustandsfunktionen ψ_n und die Ortserwartungswerte $\langle x \rangle_n$ zu den jeweiligen Zuständen. (3 Punkte)
- c) Zeigen Sie, dass die angeregten Zustände ψ_n die Schrödingergleichung erfüllen und bestimmen Sie die Energien E_n der Zustände.

Tipp 1: Eine Transformation von $x \rightarrow \sqrt{\frac{\hbar}{m\omega}} \tilde{x}$ kann die Rechnung vereinfachen.

Tipp 2: Bestimmen Sie vorerst die zweite Ableitung von $H_n(x)e^{-\frac{1}{2}x^2}$. Nutzen Sie dazu die Eigenschaft 4. (3 Punkte)

Aufgabe 11 *Deltapotential*

Betrachten Sie ein Teilchen mit der Masse m in einem Deltapotential $V(x) = V_0\delta(x)$, wobei $V_0 < 0$.

- a) Berechnen Sie die gebundenen normierten Eigenfunktionen des Teilchens, d.h. die normierten Eigenfunktionen für negative Energien E . (2 Punkte)
- b) Zeigen Sie mit Hilfe der Bedingung für die Ableitung der Eigenfunktionen bei $x = 0$, dass nur ein gebundener Zustand erlaubt ist mit der Eigenenergie $E = -\frac{mV_0^2}{\hbar^2}$.
Hinweis: Die Ableitung der Eigenfunktion für $x < 0$ entspricht nicht der Ableitung der Eigenfunktion für $x > 0$ bei $x = 0$. (2 Punkte)

Aufgabe 12 *Endlicher Potentialtopf*

Lösen Sie die Schrödingergleichung für ein Teilchen mit der Masse m in einem endlichen Potentialtopf

$$\hat{V}(x) = \begin{cases} 0 & \text{für } |x| > a \\ -V_0 & \text{für } |x| < a \end{cases},$$

wobei $V_0 > 0$. Dabei gehen Sie wie folgt vor.

- a) Berechnen Sie die gebundenen Eigenfunktionen ($0 > E > -V_0$) mit Hilfe der stationären Schrödingergleichung ohne explizit die Koeffizienten, die über die Randbedingungen im System bestimmt werden, zu berechnen. (2 Punkte)
- b) Bestimmen Sie mit Hilfe der Stetigkeit der Eigenfunktionen und der Ableitung der Eigenfunktionen an den Sprungstellen des Potentials vier Gleichungen für die in den Eigenfunktionen auftauchenden Koeffizienten. (2 Punkte)
- c) Leiten Sie mit Hilfe dieser vier Gleichungen die implizite Gleichung

$$\rho^2 - k^2 + 2\rho k \cot(2ka) = 0 \tag{1}$$

für die entsprechenden Eigenenergien her, wobei $\rho^2 = -\frac{2m}{\hbar^2}E$ und $k^2 = (E + V_0)\frac{2m}{\hbar^2}$ mit E der Eigenenergie des Teilchens. (3 Punkte)

- d) Diskutieren Sie die Lösungen dieser Gleichung und damit die möglichen Eigenenergien grafisch. Gehen Sie dabei auch auf den Grenzfall $V_0 \rightarrow \infty$ ein. (2 Punkte)